

Conrad Schnitzler „Manchmal artet es in Musik aus“

Das Projekt Conrad Schnitzler – „Manchmal artet es in Musik aus“, bestehend aus Ausstellung und Festivalprogramm, hat sich eine künstlerische Bestandsaufnahme und Neubestimmung des umfangreichen Schaffens von Conrad Schnitzler (* 1937 in Düsseldorf, † 2011 in Berlin) zum Ziel gesetzt.

In der Ausstellung werden die audiovisuellen Arbeiten des Bildhauers, Musikers, Komponisten, Video-, Performance- und Konzeptkünstlers zusammengetragen und im Seitenlichtsaal der Kunsthalle erfahrbar gemacht. Das Festivalprogramm lädt Weggefährter*innen und Nachfolger*innen des Künstlers ein, in die Räume der Kunsthalle zu intervenieren und sein Schaffen durch Gespräche, Installationen, Performances, Screenings und Konzerte zu kontextualisieren und zu reflektieren.

Bis heute wird Schnitzler weltweit als ein Vorreiter der elektronischen Musik verehrt, obwohl er selbst gar keine Musik machen wollte und die kommerzielle Vermarktung seiner Arbeiten strikt ablehnte. So entwickelte sich um ihn herum ein lebendiges internationales Netzwerk, das die freie Zirkulation, Reproduktion und Wiederaufführung seiner Ton- und Bilderzeugnisse propagierte und realisierte. Das künstlerische Vermächtnis Schnitzlers soll nun gemeinsam mit der künstlerischen Gemeinschaft um Schnitzler herum erstmals institutionell gewürdigt werden.

Beteiligte Künstler*innen: Conrad Schnitzler, Noemi Büchi, Cengiz Mengüç, Ken Montgomery, Ulrike Rosenbach, Wolfgang Seidel, Nika Son, Toulouse Low Trax, Keiko Yamamoto uvm.

Ihre Gesprächspartner: Linnea Semmerling (Direktorin Stiftung imai), Stefan Schneider (Kurator), Gregor Jansen (Direktor Kunsthalle Düsseldorf), Alicia Holthausen (Kuratorin Kunsthalle Düsseldorf)

Bitte akkreditieren Sie sich bis zum 8. Juni 2022 unter presse@kunsthalle-duesseldorf.de.

Beginn:

Samstag, 11. Juni 2022, 11:00 Uhr

Ende:

Sonntag, 14. August 2022

Veranstaltungsort:

Grabbepplatz 4
40213 Düsseldorf
Deutschland

Website & Anmeldung:

Email schewe@kunsthalle-duesseldorf.de

<http://kunsthalle-duesseldorf.de>